An:
AIM-Betreuer*in
Leiter*in der Radiologie
Leiter*in der IT-Abteilung

FSN Referenz: 120983
Version: 1.0_masp
Innsbruck, am 08.02.2022

SICHERHEITSHINWEIS
Fehlerhafte DICOM-Metadaten bei manuellen Importen im Order-Workflow

Sehr geehrte synedra Kundinnen und Kunden,

bitte lesen Sie den beigefügten Sicherheitshinweis, der weitere Informationen zur Identifizierung des Problems und der zu ergreifenden Maßnahmen enthält.
synedra bestätigt, dass diese Mitteilung an die zuständigen Behörden übermittelt wurde.
Wir möchten darauf hinweisen, dass die Aufrechterhaltung eines hohen Sicherheits- und Qualitätsniveaus für uns oberste Priorität hat.

Für weitere Informationen und Unterstützung bei diesem Problem wird sich Ihr Account-Manager, Ihre Account-Managerin mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wir bitten um Verständnis,
synedra information technologies GmbH

synedra information technologies GmbH
Feldstr. 1/13 | 6020 Innsbruck | Österreich
T +43 512 581 505 | F +43 512 581 505 111
office@synedra.com | www.synedra.com
EN ISO 9001:2015 | EN ISO 13485:2016
FN 268961g | ATU 62047369 | HG Innsbruck
BTV | BIC: BTVAAT22
IBAN: AT84 1600 0001 0044 8157

SICHERHEITSHINWEIS
Fehlerhafte DICOM-Metadaten bei manuellen Importen im Order-Workflow

Sicherheitsproblem:

Beim Import von DICOM-Studien über synedra View können Kontext-Daten aus einem Arbeitslisteneintrag übernommen werden. Werden die Kontext-Daten eines Arbeitslisteneintrages auf mehrere DICOM-Studien im Dokumentenbaum angewandt, so werden die gewählten Studien in einer Studie mit der Beschreibung des Arbeitslisten-Eintrages und einem einzelnen Untersuchungsdatum zusammengefasst. Dadurch besteht die Gefahr, dass DICOM-Studien nicht gefunden werden, ein fehlerhaftes Untersuchungsdatum vorliegt und dadurch falsche diagnostische Schlüsse gezogen werden.

Alle anderen Formen des DICOM-Imports inkl. der Speicherung direkt von den Modalitäten oder über die synedra Import Box sind von diesem möglichen Sicherheitsproblem nicht betroffen.

Welche synedra Produkte sind betroffen:

Betroffen sind die synedra View (Teilmodul von synedra AIM) Version 19.x („Zephyr“) und 20.0.0.x („Kassiopeia“). Bei älteren Produktversionen empfehlen wir zuerst ein Update auf 20.x.

Von synedra zu ergreifende Sicherheitskorrekturmaßnahmen zur Minderung des Risikos:

Die Minderung des Risikos wird auf der höchstmöglichen Stufe (Produkt-Design – Schutzmaßnahme im Produkt – Dokumentation) erfolgen.

Als Maßnahmen werden in synedra View implementiert:

- Ein Zusammenfassen von mehreren DICOM-Studien wird unterbunden.
- Die Übernahme der Study Instance UID einer Order auf lokale DICOM-Studien in synedra View wird verhindert.

Das Software-Update wird unseren Kunden innerhalb der nächsten zwei Monate zur Verfügung gestellt werden.

Vom Kunden zu ergreifende Maßnahmen zur Minderung des Risikos:

Bitte stellen Sie sicher, dass synedra View auf den betroffenen Klienten-Rechnern nach Verfügbarkeit des entsprechenden Software-Updates möglichst schnell aktualisiert wird.

Weitergabe dieses Sicherheitshinweises:

Dieser Sicherheitshinweis muss an alle Personen in Ihrer Organisation, die davon Kenntnis haben müssen, weitergegeben werden.
Bitte beachten Sie diesen Hinweis und die daraus resultierenden Maßnahmen über eine angemessene Zeitspanne, damit die Wirksamkeit der Maßnahmen sichergestellt werden kann. Bitte bewahren Sie dieses Dokument für Ihre Unterlagen auf.

Für weitere Informationen und Unterstützung bei diesem Problem wird sich Ihre Account-Managerin, Ihr Account-Manager mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit der Bitte um Ihr Verständnis,

Dr. Markus Speiser | PRRC
synedra information technologies GmbH
Feldstraße 1/13 | 6020 Innsbruck | Austria
E-Mail: markus.speiser@synedra.com
Telefon: +43 699 18443342